

Fördermittel für Vereine und Organisationen in Aachen

Zuständige Stelle	Name und Zweck der Förderung	Förderkriterien / Antragsformular / Link	Ansprechpartner / Telefon	E-Mail
B 0 Bezirksvertretung Aachen Mitte	Für die Vereine und Einrichtungen im Stadtbezirk selber können formlose Zuschussanträge an die jeweilige Bezirksvertretung gestellt werden. Die Politik im Bezirk entscheidet dann, ob und in welcher Höhe aus den Verfügungsmitteln bzw. bezirklichen Mitteln eine Unterstützung erfolgen kann.	formlos; eine vorherige telefonische Rücksprache wird empfohlen	Frau Willems; Tel.: 0241 432-7241	marlene.willems@mail.aachen.de
B 1 Bezirksvertretung Brand			Herr Sanders; Tel.: 0241 432-8126	wolfgang.sanders@mail.aachen.de
B 2 Bezirksvertretung Eilendorf			Herr Kempf; Tel.: 0241 432-8200	gert.kempf@mail.aachen.de
B 3 Bezirksvertretung Haaren			Herr Geber; Tel.: 0241 432-8300	michael.geber@mail.aachen.de
B 4 Bezirksvertretung Kornelimünster-Walheim			Frau Stühlen; Tel.: 0241 432-8400	renee.stuehlen@mail.aachen.de
B 5 Bezirksvertretung Laurensberg			Frau Roosen; Tel.: 0241 432-8521	lara.roosen@mail.aachen.de
B 6 Bezirksvertretung Richterich		Frau Moritz; Tel.: 0241 432-8600	yvonne.moritz@mail.aachen.de	
FB 01 Bürger*innendialog und Verwaltungsleitung	Förderung der Städtepartnerschaftsvereine	formlos bzw. ohne besonderen Antrag	Frau Wellen-Spix; Tel.: 0241 432-7350	protokoll-aachen@mail.aachen.de
	Förderprogramm "2.000 x 1.000 Euro für das Engagement" • NRW-Förderprogramm für Projekte oder anderen Vorhaben, die der Stärkung des bürgerschaftlichen Engagements dienen • Jährlich wechselndes Schwerpunktthema	Informationen zu Förderkriterien und der Antragstellung finden Sie auf unter: https://www.engagiert-in-nrw.de/foerderprogramm-2000-x-1000-euro-fuer-das-engagement	Frau Meurer; Tel.: 0241 432-7238	ehrenamt@mail.aachen.de
	Fonds "Guten Abend, Aachen": • Durch den neuen Fonds „Guten, Abend Aachen“ fördert das Citymanagement Veranstaltungen und Aktionen, die zur kreativen und kulturellen Belebung der Abendstunden in der Aachener Innenstadt beitragen • Pro Antrag bis zu 2.500 Euro; schließen sich drei Antragstellerin zusammen (Kooperation) bis zu 5.000 Euro	Informationen zu Förderkriterien und der Antragstellung finden Sie auf unter: https://serviceportal.aachen.de/suche/-/vr-bis-detail/dienstleistung/4570080/show	Herr Hennes, Citymanagement; Tel.: 0241 432-7290	kai.hennes@mail.aachen.de
FB 02 Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft, Digitalstadt und Europa	EUROPE DIRECT Informationszentrum Aachen: • (Schulisches) Informationsmaterial über die EU • Unterstützung bei Veranstaltungen zu EU-Themen (Vorträge, Workshops, Planspiele, Studienfahrten)	www.europa-aachen.de www.europa-termine.de www.europa-lernen.de www.europa-unterricht.de www.europa-informaterial.de www.europa-lesen.de	Abteilung Strukturförderung (FB 02/200) Herr Brömmel; Tel.: 0241 432-7627	europedirect@mail.aachen.de
	Ladenliebe: Förderprogramm zur Belebung der Innenstadt durch Anmietung von Ladenlokalen und vergünstigter Untervermietung an innovative und/oder frequenzbringende Konzepte aus Handel, Gastro, Handwerk und Dienstleistung	www.aachen.de/ladenliebe	Abteilung Unternehmensförderung (FB02/100)	jennifer.niederrau@mail.aachen.de
	Fonds "Oecher Perlen": Fonds für eine lebenswerte Innenstadt Akteure aus Einzelhandel, Gastronomie und Handwerk sowie Eigentümer*innen von Immobilien, die an diese Zielgruppen vermietet sind (innerhalb des Stadtgebietes der Stadt Aachen) können einen Antrag im Rahmen des Fonds stellen (Zusammenschlüsse von mind. drei Unternehmen bzw. Akteuren notwendig).	https://www.aachen.de/wirtschaft-wissenschaft/wirtschaftsstandort/einzelhandel-gastronomie/	Abteilung Unternehmensförderung (FB02/100)	jennifer.niederrau@mail.aachen.de
	EcoFonds Aachen - Das Förderprogramm für nachhaltige und effiziente Wirtschaft in Aachen: Der EcoFonds fördert Beratungsleistungen und konkrete Investitionen von Unternehmen aller Branchen und Größen, Unternehmensverbänden sowie gemeinnützigen Organisationen mit wirtschaftlichem Geschäftsbetrieb im Stadtgebiet Aachen. Förderungen sind im Bereich Energieeffizienz, nachhaltige Wirtschaft und Sonderanlagen erneuerbare Energien möglich.	https://serviceportal.aachen.de/suche/-/vr-bis-detail/dienstleistung/4456091/show https://www.aachen.de/wirtschaft-wissenschaft/unterstuetzung-fuer-unternehmen-und-start-ups/beratung-und-foerdermittel/	Abteilung Unternehmensförderung (FB 02/110) Frau Andruschek; Tel.: 0241 432-7616	nachhaltige.wirtschaft@mail.aachen.de

FB 36 Fachbereich Klima und Umwelt	<p>Förderrichtlinien Naturschutz - FöNa:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Maßnahmen des Naturschutzes und der Landschaftspflege • Für Entwicklungs-, Pflege- und Erschließungsmaßnahmen • Für die Betreuung besonders geschützter Teile von Natur und Landschaft und von Naturschutzgebieten sowie für Artenschutzmaßnahmen für wildlebende Tier- und Pflanzenarten • Auch für Grunderwerb und Pacht, um eine der o.a. Maßnahmen umzusetzen • Anträge sind bei der Bezirksregierung Köln bzw. bei der Stadt Aachen / Fachbereich Umwelt zu stellen 	<p>https://www.umwelt.nrw.de/themen/naturschutz/natur/foerderprogramme/foerderrichtlinie-naturschutz-foena</p>	<p>Untere Naturschutzbehörde, Baum- und Artenschutz</p> <p>Frau Thiem; Tel.: 0241 432-36414</p>	<p>petra.thiem@mail.aachen.de</p>
	<p>Förderung energiesparende Maßnahmen im Gebäude:</p> <p>Die Stadt Aachen fördert die Modernisierung von Bestandsgebäuden und die Umstellung der Wärmeerzeugung auf erneuerbare Energien in Wohngebäuden auf dem Stadtgebiet zur Reduktion des Energieverbrauchs.</p>	<p>Informationen zum Förderprogramm und zur Antragstellung sind hier zu finden: www.aachen.de/altbau</p> <p>Voraussetzung für die Förderung ist, dass die Bestandsgebäude zu mindestens 50% zu Wohnzwecken genutzt werden.</p> <p>Die Förderung ist im Hinblick auf Vereine interessant, wenn sich die Vereinsräume in einem Wohngebäude befinden.</p> <p>Gefördert werden Sanierungsmaßnahmen an der Außenhülle und den Fensterflächen sowie an der Gebäudetechnik. Die Vorgaben der Richtlinie sind dabei einzuhalten. Beratung zur Förderung und Maßnahmen sind kostenfrei bei Altbau plus zu bekommen.</p> <p>Anträge müssen vor Beginn der Maßnahmen bei der Stadt Aachen durch den/die Gebäudeeigentümer*innen gestellt werden. Förderanträge können nur bewilligt werden, wenn eine Fördersumme von mindestens 500 Euro erreicht wird (Bagatellgrenze).</p> <p>Der Antrag ist digital einzureichen unter: https://serviceportal.aachen.de/suche/-/vr-bis-detail/dienstleistung/2515237/show</p>	<p>Für eine initiale Beratung finden Sie weitere Infos unter: https://altbauplus.info/ueber-uns/unsere-beratungsstellen/</p> <p>Für gestellte Anträge: Tel.: 0241/43236-990</p>	<p>altbau@mail.aachen.de</p>
	<p>Förderung Dach-/Fassadenbegrünung:</p> <p>Mit der Förderung der Begrünung von Gebäuden soll das Stadtklima verbessert, das Wohnumfeld aufgewertet und eine optimierte Vernetzung städtischer Lebensräume für Tier und Pflanzenarten erreicht werden.</p> <p>Es sollen ökologisch wertvolle Grünstrukturen insbesondere auf Flachdächern und an Gebäudefassaden geschaffen und ansprechende gestalterische Aspekte in das Stadtbild eingebracht werden.</p> <p>Die Förderung soll zur Eigeninitiative anregen und als Anreiz für private Investitionen in Maßnahmen zur Klimafolgenanpassung und zur Unterstützung der Biodiversität dienen.</p>	<p>Förderanträge können nur von Grund- und Gebäudeeigentümer*innen gestellt werden oder von weiteren Personen der Liegenschaft mit einer besonderen Genehmigung des Eigentümers bzw. der Eigentümerin.</p> <p>Weitere Förderkriterien und Informationen finden Sie online unter: https://serviceportal.aachen.de/suche/-/vr-bis-detail/dienstleistung/3923309/show</p>	<p>gruensatzung@mail.aachen.de</p>	

FB 45 Kinder, Jugend, Schule	Jugendfonds: Förderung von selbst organisierten Aktivitäten von Gruppen Jugendlicher oder jungen Erwachsenen, um diesen die Möglichkeit zu geben, gesellschaftlich, kulturell oder politisch aktiv zu werden	<ul style="list-style-type: none"> • Die Beantragenden sind zwischen 14 und 27 Jahre alt • Sie sind nicht unbedingt in einem Verband oder Verein zusammen geschlossen • Eine Person in der Gruppe muss rechts- und geschäftsfähig sein um die Verantwortung für die Fördermittel zu übernehmen • Ein Eigenanteil von 20 % wird erwartet 	Frau Siemetzki-Müllen; Tel.: 0241 432-45304	jugendpflege@mail.aachen.de
	Zukunftsfonds: • Ermöglichung von gesellschaftlicher Teilhabe bei geringem Einkommen, sofern kein Anspruch auf das Bildungs- und Teilhabepaket besteht (wie z.B. für Klassenfahrten) • Finanzielle Zuschüsse für junge Erwachsene und junge Eltern, sofern wirtschaftliche Jugendhilfe oder Sozialhilfe nicht greifen • Finanzierung von Musikinstrumenten und Musikunterricht an Aachener Schulen • Erstausrüstung mit Babybekleidung bei jungen Ehepaaren, soweit nicht Sozialhilfe greift • Grundausstattung mit Mobiliar bei der Verselbstständigung von Jugendlichen und jungen Erwachsenen • Für innovative Projekte (zum Beispiel generationsübergreifend; Projekte gegenseitiger Hilfe; Förderung der Vielfalt). Sie werden einmalig nach entsprechender Prüfung, ob anderweitige Finanzierungsoptionen auszuschließen sind, gefördert.	Die Finanzierung erfolgt nachrangig; zuvor sind alle gesetzlichen Möglichkeiten auszuschöpfen; Die Mittel werden durch Institutionen wie Schulen, Kindertagesstätten, Leistungserbringer der Jugendhilfe etc. beantragt. Der Aufwand für alle Beteiligten soll unbürokratisch gestaltet werden.	Herr Öztürk Cuhadar; Tel.: 0241 432-45302 Herr Weber; Tel: 0241 432-45305	jugendpflege@mail.aachen.de
	Fonds gegen Rassismus und Gewalt: • Förderung interkultureller, antirassistischer Gewaltprävention • Finanzierung unterschiedlicher Methoden zur Antigewalterziehung und Friedensarbeit • Das Projekt wird sowohl von Schulen als auch von freien Trägern der Jugendhilfe durchgeführt.		Frau Siemetzki-Müllen; Tel.: 0241 432-45304	jugendpflege@mail.aachen.de
	Jugendkulturfonds	Vgl. auch E 49 Kulturbetrieb	Vgl. auch E 49 Kulturbetrieb	Vgl. auch E 49 Kulturbetrieb
E 49 Kulturbetrieb	Jugendkulturfonds: • Förderung selbst organisierter kultureller Aktivitäten von Jugendlichen • Eigenverantwortliche Entwicklung und Durchführung der Projekte durch Jugendliche und junge Erwachsene • Soll junges Publikum ansprechen und der Öffentlichkeit zugänglich sein • Partnerschaften und Kooperationen mit anderen Akteuren ist im Handlungsfeld Jugendkultur erwünscht	https://serviceportal.aachen.de/suche/-/egov-bis-search/service/4370		kulturservice@mail.aachen.de
	Kulturförderung KAStE: Die Stadt Aachen fördert kulturelle Aktivitäten von Initiativen und Personen, die außerhalb der städtischen Institutionen einen Beitrag zum kulturellen Leben der Stadt Aachen leisten.	https://serviceportal.aachen.de/suche/-/egov-bis-search/service/3783	Herr Straußfeld; Tel.: 0241 432-4945 Herr Kukulis; Tel.: 0241 432-4945	KAStE-Kulturfoerderung@mail.aachen.de
FB 52 Fachbereich Sport	Die zahlreichen Fördermöglichkeiten und deren Voraussetzungen sind unter nebenstehendem Link übersichtlich zusammengefasst	https://www.aachen.de/in-aachen-leben/sportportal/sportfoerderung/	Frau Schartmann; Tel.: 0241 432-5226	sportamt@mail.aachen.de

FB 56 Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration	Förderung der Alten- und Behindertenhilfe: Im Einzelnen handelt es sich hierbei um Zuschüsse für Freizeitmaßnahmen von Seniorinnen und Senioren, Veranstaltungen im Behindertenbereich, Altentagesstätten und Begegnungszentren sowie Zuschüsse für freie soziale Hilfen an diverse Vereine.	Leitstelle "Älter werden in Aachen" (FB 56/110)	Frau Jansen, Tel.: 0241 432-56110 Frau Krauß; Tel.: 0241 432-56113	ingeborg.jansen@mail.aachen.de simone.krauss@mail.aachen.de
	Stadtteifonds: Über den Stadtteifonds können kleinere Projekte im Quartier und das damit verbundene Engagement von Bürgerinnen und Bürgern sowie der Einrichtungen vor Ort finanziell unterstützt werden. Antragsberechtigt sind Institutionen und Einrichtungen in Aachener Quartieren, in denen eine Stadtteilkonferenz besteht. Auch Bewohnerinnen und Bewohner können ein Projekt umsetzen, wenn sie einen institutionellen Partner zur Abwicklung des Projekts finden. Gefördert werden Projekte, die im Quartier stattfinden und für das Quartier konzipiert werden. Solche Projekte richten sich an die Bevölkerung vor Ort, animieren zum Mitmachen, fördern Begegnung und setzen damit positive Impulse für die nachbarschaftliche und quartiersbezogene Entwicklung. Es wird ein Eigenanteil in Höhe von 10 % der Projekt-Gesamtsumme gefordert, der möglichst durch ehrenamtliches Engagement erbracht werden soll. Bis zu einer Höhe von 2.000 € je Vorhaben entscheidet der Fachbereich Wohnen, Soziales und Integration über die Bewilligung der Projektanträge. Die den Betrag von 2.000 € übersteigenden Projektanträge werden dem Ausschuss für Soziales, Integration und Demographie zur Entscheidung vorgelegt.	http://www.aachen.de/stadteifonds	Stadtteilkonferenzen (FB 56/310) Frau Rawak; Tel.: 0241 432-56310	stadteilkonferenzen@mail.aachen.de
	Verfügungsfonds Forst: Förderung von sozialen Projekten im Quartier Forst (Betrachtungsraum Stadtteilperspektive Forst); Budget in 2025: 30.000 €; Förderhöhe maximal 10.000 €/Projekt; Förderung in Folgejahren wird/kann sich verändern; aktuell für 2025 gültig; 100% Förderung der Projekte	https://www.aachen.de/in-aachen-leben/planen-bauen/bauprojekte-der-stadtentwicklung/zukunft-forst/	Abteilung 56/310 Wohnbauentwicklung Frau Weis; Tel.: 0241 432-56303	verfuegungsfonds-forst@mail.aachen.de
	Verfügungsfonds Beverau: Fonds für kleine soziale Projekte im Stadtentwicklungsgebiet Beverau; Bewilligung der Anträge erfolgt durch die Lenkungsgruppe Beverau; Jährlich 2500 € im Topf bis 2027; 50% Förderung, d.h. Einrichtungen müssen 50% Anteil selbst stemmen	https://www.aachen.de/in-aachen-leben/planen-bauen/bauprojekte-der-stadtentwicklung/beverau-mitte/	Abteilung 56/310 Wohnbauentwicklung Herr Blaeske; Tel.: 0241 432-56309	verfuegungsfonds-beverau@mail.aachen.de
	Projekte zur Integration: Max. Förderhöhe 5.000,- €, Eigenanteil von 20 % der Gesamtprojektkosten (kann z.B. durch ehrenamtliches Engagement erbracht werden), andere Fördermöglichkeiten sind vorrangig auszuschöpfen Antragsberechtigt sind Institutionen, Verbände der freien Wohlfahrtspflege, Vereine, Migrant*innenorganisationen (MO), Netzwerke/ Kooperationsverbünde; Projekte, die in der Stadt Aachen durchgeführt werden	https://www.aachen.de/in-aachen-leben/gesellschaft-soziales-wohnen/integration/kommunales-integrationszentrum/#accordion-3-2	Kommunales Integrationszentrum (FB 56/610) Frau Lender; Tel.: 0241 432-56612	katharina.lender@mail.aachen.de
	Zuschüsse für Veranstaltungen: Der Förderhöchstbetrag beträgt max. 500,00 €. Gefördert werden Migrant*innenorganisationen (MO) mit Sitz in Aachen, die eine Veranstaltung in Aachen durchführen.	https://www.aachen.de/in-aachen-leben/gesellschaft-soziales-wohnen/integration/kommunales-integrationszentrum/#accordion-3-2	Kommunales Integrationszentrum (FB 56/610) Herr Strehler; Tel.: 0241 432-56617	carsten.strehler@mail.aachen.de

	<p>Förderung des Ehrenamtes in der Integrationsarbeit: Im Rahmen des im letzten Jahr beschlossenen Maßnahmenpakets Sicherheit, Migration und Prävention hat das Land NRW neue Fördermittel ab 2025 ins Leben gerufen. Eine der landespolitischen Maßnahmen im Bereich der Prävention ist die Förderung des Ehrenamts in der Integrationsarbeit, insbesondere für junge geflüchtete Menschen über die Kommunalen Integrationszentren. Die geförderten ehrenamtlichen Maßnahmen sollen den Geflüchteten und Neueingewanderten helfen, sich in ihrer neuen Umgebung besser zurechtzufinden – sei es sprachlich, sozial, kulturell oder räumlich. Zudem sollen niedrigschwellige Angebote zur Information, wie z.B. über die Werte, Rechte und Pflichten in Deutschland, den Spracherwerb unterstützen und präventiv gegen extremistische Einstellungen wirken. Förderanträge können über das Kommunale Integrationszentrum der Stadt Aachen gestellt werden; die jährlichen Antragsmodalitäten sowie Förderhöhen erhalten Sie auf Anfrage.</p>		<p>Kommunales Integrationszentrum (FB 56/610) Herr Strehler, Tel.: 0241 432-56618</p>	<p>carsten.strehler@mail.aachen.de</p>
	<p>Digitale Teilhabe für ältere Menschen: Im Rahmen des Fonds für digitale Teilhabe können Schulungen und Beratungsstunden zum Umgang mit digitalen Endgeräten für ältere Menschen finanziert werden. Die Schulungen bzw. Beratungsstunden sollen in den Begegnungszentren oder in anderen Einrichtungen für ältere Menschen durchgeführt werden.</p>	<p>FB 56/200 Hilfe bei Einkommensdefiziten</p>	<p>Herr Prepols, Tel.: 0241 432-56200</p>	<p>sgbxii@mail.aachen.de</p>
<p>E88 Aachen Event (ehem. Eurogress Aachen)</p>	<p>Rabatt für Brauchtumsveranstaltungen von Vereinen: Gemäß Beschluss des Betriebsausschusses werden Vereinen, die Brauchtumsveranstaltungen durchführen, folgende Rabatte eingeräumt: Die bei Brauchtumsveranstaltungen in Anspruch genommenen Leistungen werden nach dem Preisstand 2013 abgerechnet und hierauf wird ein Rabatt in Höhe von 30 % gewährt. Hiervon ausgenommen sind Personal sowie externe Leistungen. Das sind Leistungen, die das Eurogress extern einkaufen muss wie z. B. Sicherheitsdienst, Feuerwehr, Raucherzelt etc. Dieser Beschluss gilt für alle Brauchtumsveranstaltungen, die bislang im Eurogress stattgefunden haben bzw. zukünftig stattfinden. Es muss kein Antrag auf Förderung gestellt werden. Der Rabatt wird auf die Leistungen gewährt, die gemäß Veranstalter benötigt werden. Die notwendigen Leistungen werden im Gespräch mit dem Veranstalter ermittelt. Im Anschluss daran wird dem Veranstalter eine Kostenaufstellung (inkl. Rabattierung) zur Verfügung gestellt.</p>	<p>https://www.eurogress-aachen.de/</p>	<p>Pforte Tel.: 0241 9131-220</p>	<p>info@eurogress-aachen.de</p>